

„Wein soll Spaß machen“

Der Verein Weinfreunde vom Hellweg e.V. bringt seit 2000 Menschen zusammen, die Freude an Wein und Weingenuss haben. Sie tauschen sich regelmäßig über unterschiedliche Geschmacksrichtungen, über deutsche und internationale Weinregionen aus.

Der Verein ist Mitglied in der Gemeinschaft deutschsprachiger Weinbruderschaften. Die Sitten und Bräuche von Bruderschaften sind den Weinfreunden aus Unna allerdings fremd. So gebe es zum Beispiel Vereine, in denen künftige Mitglieder strenge Aufnahmeunterschiede erfüllen müssten oder Vereine, in denen nur Männer aufgenommen werden, weiß Hermann Bley, der Vorsitzende der Weinfreunde vom Hellweg. „In einigen Vereinen wird das Thema Wein sehr ernst genommen. Wir aber finden, dass Wein vor allem Spaß machen soll“, sagt Hermann Bley. Außerdem ist er überzeugt: „Der Grundgedanke der Bruderschaften passt nicht in die Hellwegregion.“

Trotzdem geht es auch den Weinfreunden nicht darum, einen Wein nach dem nächsten zu entkorken: „Bei unseren Veranstaltungen geht es in erster Linie darum, Weinwissen zu vermitteln, zu erlernen und zu vertiefen“, so Hermann Bley. „So steht es auch in der Vereinssatzung.“ Das sich dieses Vorhaben am besten praktisch umsetzen ließe, sei ein schöner Nebeneffekt, der interessante und gesellige Abende zur Folge hat.

Monatlich lädt der Verein organisierte Weinfreunde, aber auch Nichtmitglieder zu Themenabenden ein, die teils auch einen ungewöhnlichen Blick auf den vielseitigen Rebensaft erlauben. Bei der Auswahl der Themen achten Hermann Bley und seine Kollegen stets auf eine bunte Mischung:



Hermann Bley ist der 1. Vorsitzende der Weinfreunde vom Hellweg. FOTO: DRAWE

„Ein Jahresmotto gibt es bei uns nicht, das würde uns viele Freiheiten nehmen.“ Stattdessen gehen die Weinfreunde gerne unkonventionelle Wege. 2014 veranstalteten die Weinfreunde eine Licht-Weinprobe. Dort wurde erprobt, wie die Umgebungsfarbe das Geschmacksempfinden von Wein beeinflusst. Und 2016 lud der Verein zum Themenabend „Überraschung mit schwarzen Gläsern“: Eine Verkostung, bei der die Farbe des Weines nicht zu erkennen war. Und auch, dass es zu fast jedem Kriminalroman den richtigen Wein gibt, haben die Weinfreunde 2016 unter Beweis gestellt. „Wir haben für jedes Interesse und jeden Geschmack die richtige Veranstaltung“, sagt Hermann Bley. Und der Vorsitzende betont: „Unsere Themenabende sind keine Verkaufsveranstaltungen.“ Auch das haben die Weinfreunde in ihrer Satzung verankert.



Dazu kommen regelmäßige Weinreisen, die die Gelegenheit bieten, Land, Leute und natürlich Weine von Anbauregionen in Deutschland und Europa kennen zu lernen. Und auch bei den Reisen scheuen die Weinfreunde keine – auf den ersten Blick – exotischen Ziele. 2016 ging es nach Slowenien. „Eine unglaublich spannende und bereichernde Reise“, die Hermann Bley gut in Erinnerung geblieben ist. Die Weine der Welt kommen aber auch nach Unna, wenn Vereinsmitglieder ihren Kameraden besondere Tropfen aus manchmal recht exotischen Gegenden vorstellen.

Am Programm für 2019 basteln die Weinfreunde gerade. Und sie blicken schon auf das Jahr 2020. Dann nämlich feiert der Verein sein 20-jähriges

Bestehen. Und das will natürlich groß gefeiert werden: „Dann lassen wir die Korken knallen.“

Kontakt zum Verein der Weinfreunde

Der Verein Weinfreunde vom Hellweg e.V. wurde am 17. Mai 2000 gegründet. Inzwischen hat er 100 Mitglieder.

Treffpunkt für die zahlreichen Veranstaltungen ist das Atelier der Lindenbrauerei.

Weitere Informationen sowie die Satzung und den Mitgliedsantrag gibt es im Internet unter www.weinfreunde-vom-hellweg.de oder vom 1. Vorsitzenden Hermann Bley unter bley@weinfreunde-vom-hellweg.de



Gut gesichert lagern im Gewölbekeller des Nicolaihauses die Vereinsweine, die über viele Jahre gesammelt wurden.

www.unna-marketing.de

Weihnachtsmarkt Unna

26.11.-23.12.2018

Täglich bis 20.00 Uhr*

***Am Wochenende auf dem Alten Markt bis 21.00 Uhr!**

Orlaubs guru, Waisstein, Stadtwerke Unna, Unsere Energie, GETRÄNKE KRIEGER, Sparkasse UnnaKamen

PFLEGEBÜRO PFLUG UNNA

• Krankenpflege
• Seniorenpflege
• Verhinderungspflege
• Betreuungsleistungen
• Familienpflege
• Hausnotruf

Frau und Herr Pflug freuen sich auf Ihren Anruf

info@pflegebuero-pflug.de

(02303) 95 25 30